

	<b>Objekt:</b> Gequiltete Weiße Trachtenhaube mit Goldener Metallstickerei
	<b>Museum:</b> Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	<b>Sammlung:</b> Textilien
	<b>Inventarnummer:</b> JUNO 020 2021

## Beschreibung

"Boak" der Eifelregion mit goldener Stickerei aus Metallfaden (Plattstich) und Pailletten. Die Haube besteht aus feinem weißem Leinen das im Schachbrettmuster gesteppt wurde, am Rand sind die Stiche enger beieinander. Sie ist mit grobem Leinen gefüttert. Der vordere Rand der Haube wird durch eine goldene Kordel abgeschlossen. Im inneren des Deckels sind Reste von Zeitungspapier zu finden das sich mit der Zeit herausgelöst haben muss, ursprünglich war der Ganze Deckel damit verstärkt. Des weiteren sind an den unteren Enden Stücke schwarzen Bandes angenäht die wohl nie richtig abgetrennt wurden sondern nur grob abgeschnitten um die Bindebänder zu entfernen.

## Grunddaten

<b>Material/Technik:</b>	Leinen, Bouillondraht, Pailletten, Metallkordel, Seidenband / Bouillonstickerei, Wattierung, Stifelfalten
<b>Maße:</b>	Rand der Krempe 55cm; Vordere bis hintere Mitte 27cm; Ansatznaht 33,5cm; Tiefe der Krempe; Rückwärtiges Teil max. Höhe 18cm max. Breite 17cm

## Ereignisse

<b>Hergestellt</b>	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	Eifel

## Schlagworte

- Goldstickerei
- Kopfbedeckung
- Leinen
- Sticken
- Tracht
- Trachtenhaube

## **Literatur**

- Franz von Pelsler-Berensberg (1909): Mitteilungen über Trachten, Hausrat, Wohn- und Lebensweise im Rheinland. Düsseldorf